

23127795



23127795

Reg. No.....

Name.....

B.A./B.Sc. (MODEL I) DEGREE (C.B.C.S.) EXAMINATION, OCTOBER 2023

Third Semester

Common Course II—German

GE3CCT03—GRAMMAR, GERMAN HISTORY, SOCIETY AND CULTURE

(2017 Admission onwards)

Time : Three Hours

Maximum Marks : 80

Part A

Beantworten Sie nur zehn Fragen.

*Answer any **ten** question.*

1. Wo liegt die Bundesrepublik Deutschland ?
2. Wie heißt die Hauptstadt Österreichs ?
3. Welche Sprache spricht man in Österreich ?
4. Seit wann gab es zwei deutsche Staaten?
5. In welchem Jahr wurde Deutschland wieder vereint ?
6. Das Haus ——— Freundin liegt in Goethe Straße, (meiner / meines).
7. Ich habe einen ——— Bruder, (kleinen / kleine)
8. Ist das **möglich** ? Ja, das ist die ———. (Write the corresponding noun)
9. Das ist unser Onkel, ——— bei Bosch arbeitet, (die / der).
10. Er kommt nicht. Er ist krank (Write the sentence with ,weil').
11. *Kannst* du morgen fahren. (Rewrite in Konjunktiv II).
12. Wir fahren nach Berlin.(Rewrite in Futur I).

(10 × 2 = 20)

Turn over





23127795

Part B

Lesen Sie den text und Beantworten Sie nur sechs Fragen !.

Read the text and Answer any six questions.

Man teilt die europäische Geschichte allgemein in drei Zeitabschnitte ein: Altertum, Mittelalter und Neuzeit. Mit dem Beginn der Völkerwanderung im 4. Jahrhundert breiteten sich die Germanen von Nord- und Mitteleuropa nach Süden bis in das Gebiet des heutigen Frankreich und Norditalien aus. 400 Jahre später herrschte der Frankenkönig Karl der Große über ein mächtiges Reich zwischen Nordsee und Mittelmeer. Im Jahre 800 wurde er Kaiser. Damit übernahm das Frankenreich die führende Stellung in Europa, die vorher die Römer innegehabt hatten.

Im 16. Jahrhundert lehnte sich Martin Luther aus religiösen Gründen gegen die Macht und den Reichtum der Kirche auf. Er hoffte auf eine Erneuerung des religiösen Lebens, aber die Reformation spaltete die Christen in eine evangelische und eine katholische Kirche. Beide Parteien bekämpften sich im Dreißigjährigen Krieg.

13. In welche großen Epochen teilt man die europäische Geschichte ein ?
14. Wann beginnt die Völkerwanderung ?
15. Wohin breiteten sich die Germanen während der Völkerwanderung aus ?
16. Wer herrschte über das Reich zwischen Nordsee und Mittelmeer ?
17. Wann wurde Karl der Große Kaiser ?
18. Welches Reich übernahm die führende Stellung in Europa von Römer ?
19. Wer lehnte sich gegen die Macht und den Reichtum der Kirche auf ?
20. Was spaltete die Christen in eine evangelische und eine katholische Kirche ?
21. Wer bekämpften sich im Dreißigjährigen Krieg ?

(6 × 5 = 30)





23127795

Part C

Beantworten Sie nur zwei Fragen.

*Answer only **two** questions.*

22. Kombinieren Sie! (Match the Following) :

- | | | |
|-------------------|---|-----------------------------|
| A. Autobahn | — | 1. Tears. |
| B. Lebensstandard | — | 2. Spoon. |
| C. Ausland | — | 3. Apple. |
| D. Großvater | — | 4. School friend. |
| E. Schulfreund | — | 5. Youth. |
| F. Apfel | — | 6. Grandfather. |
| G. Löffel | — | 7. Abroad, foreign country. |
| H. Tränen | — | 8. Traffic jam. |
| I. Stau | — | 9. Standard of life. |
| J. Jugend | — | 10. Highway. |

23. Übersetzen Sie den Text ins Englisch ! (Translate the text into English) :

Es war einmal ein alter Mann, seine Augen waren schon schlecht, er hörte nichts mehr, und die Knie zitterten ihm. Wenn er nun bei Tisch saß und den Löffel kaum halten konnte, vergoss er manchmal Suppe auf das Tischtuch, und es floss ihm auch wieder etwas aus dem Mund. Sein Sohn und seine Schwiegertochter ekelten sich davor, deshalb musste sich der alte Großvater schließlich hinter den Ofen in die Ecke setzen, und sie gaben ihm sein Essen in einer kleinen Schüssel.

24. Schreiben Sie einen kurzen Brief. (Write a short letter) :

Laden Sie Ihren Freund zu einem Ausflug ein. (Invite your friend for a trip.)
Beschreiben Sie : Wann /Wo organisieren Sie den Ausflug.





23127795

25. Lesen Sie den Text und ergänzen Sie! (Read the text and fill in the blanks with the right word)

[Traurig , Wohnung, lebt, ist, an, wöchentlich, Adressen, ich, vergeht, Menschen].

Frau Müller _____ aus Mannheim. Sie _____ seit drei Jahren im Altenheim. Mit ihren 69 Jahren sucht sie noch immer _____ , um die sie sich kümmern oder mit denen sie sich unterhalten kann. Sie besucht oft ältere Frauen, die allein in einer _____ leben und Hilfe brauchen; ihre _____ bekommt sie vom Sozialamt. Zweimal _____ singt sie abends in einem Gesangverein. So _____ kein Tag, _____ dem sie nicht irgendetwas unternimmt. „Und trotzdem fühle _____ mich oft einsam und bin _____ ,“ sagt sie.

(2 × 15 = 30)

